

 Pflege und Geriatrie

## Sterbebegleitung – Fachfortbildung

Als Therapeut/in, aber auch im privaten Umfeld, werden Sie im Laufe des Lebens zwangsläufig mit dem Thema Tod konfrontiert. Das Seminar bietet Ihnen Hilfen, um das Sterben würdig zu begleiten.

Wir setzen uns mit den eigenen Ängsten vor dem Tod auseinander, gehen in die Stille und erleben eine geführte Meditation. Sie erfahren Grundlegendes zu den Phasen des Sterbens und den Möglichkeiten, was wann zu tun ist.

Weitere Inhalte:

- Tipps zur Pflege und Versorgung des Sterbenden
- Kontaktaufnahme, wenn Worte nicht mehr gesprochen werden können.
- Techniken aus der basalen Stimulation
- Einfühlsame Kommunikation, angelehnt an die klientenzentrierte Kommunikation nach C. Rogers
- Aktives Zuhören
- Umgang mit einem sterbenden Demenzkranken
- Abschiedsrituale, die beim Loslassen helfen
- Nahtodphänomene
- Als Begleiter/in gut für sich selbst sorgen

Es ist auch genug Raum und Zeit für Fragen und individuelle Anliegen.

Das Seminar eignet sich für Heilpraktiker/innen, -anwärter/innen, Heilpraktiker/innen für Psychotherapie und Anwärter/innen.

### Termine

Sa, 17.10.2026  
10:00–18:00 Uhr  
So, 18.10.2026  
10:00–18:00 Uhr

### Preis

310,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Bielefeld  
Herforder Str. 74  
33602 Bielefeld  
Tel. 0521-136 80 63

### Seminarnummer

SSH48171026

### Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 13.04.2026

Dozentin

### Anett Lohse

Jg. 1975, 2 Kinder. Nach einer kaufmännischen Ausbildung, mit 25 jähriger Berufserfahrung als Assistentin in der Baubranche, folgt sie seit 2018 dem "Ruf ihres Herzens", indem sie Menschen dabei unterstützt, tiefgreifende Selbstheilungsprozesse in Gang zu bringen. Sie absolvierte ihre Ausbildung zur psychologischen Beraterin an der Paracelsus Schule, die sie mit der amtsärztlichen Überprüfung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie abschloss. In ihrer Praxis bietet sie verschiedene therapeutische Ansätze an, darunter Hypnosetherapie, Gesprächstherapie nach Rogers, Coaching für berufliche Neuorientierung und die Arbeit mit dem Systembrett. Zusätzlich engagiert sich Frau Lohse ehrenamtlich als Hospizbegleiterin beim Ev. Johanneswerk, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen.